

Darmkrebs am Darmkrebszentrum

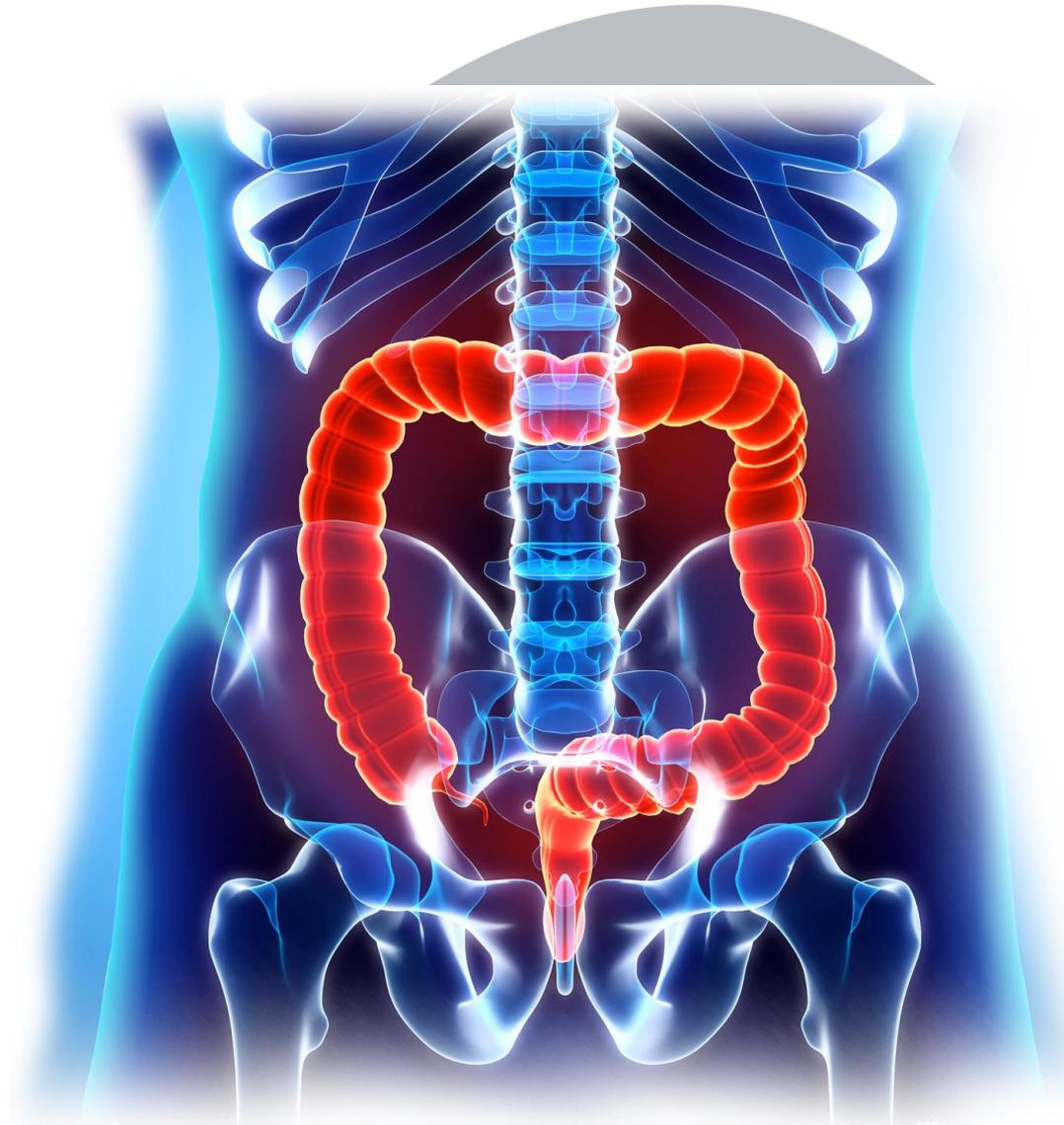
PD Dr. Guido Woeste

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

AGAPLESION Elisabethenstift Darmstadt

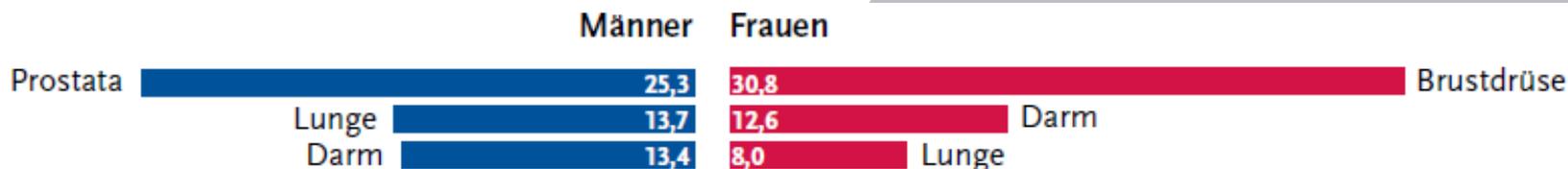
Übersicht

- Darmkrebs
- Diagnostik
- Wie wird operiert?
 - Techniken
 - Wie geht es weiter?
- Darmkrebszentrum

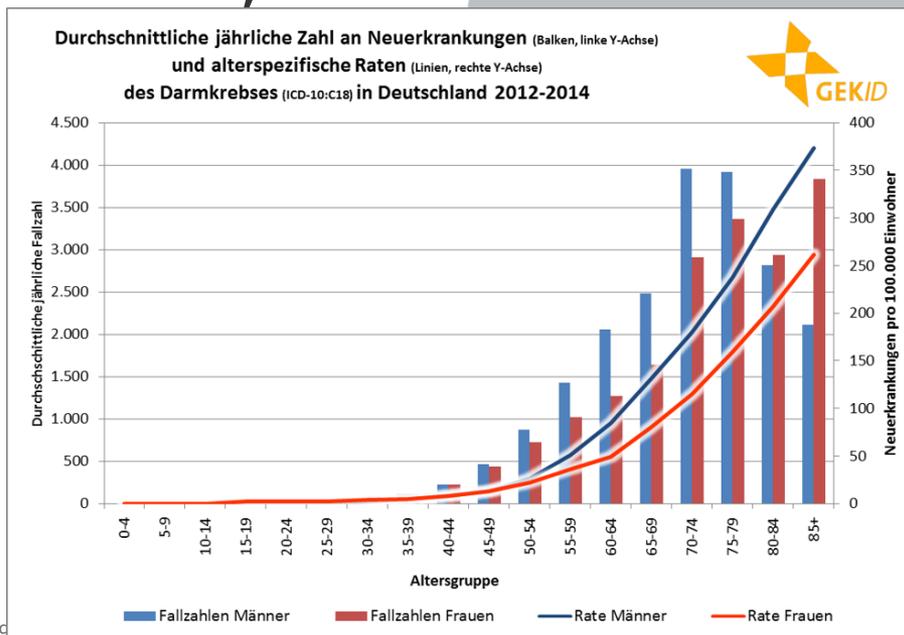


Darmkrebs

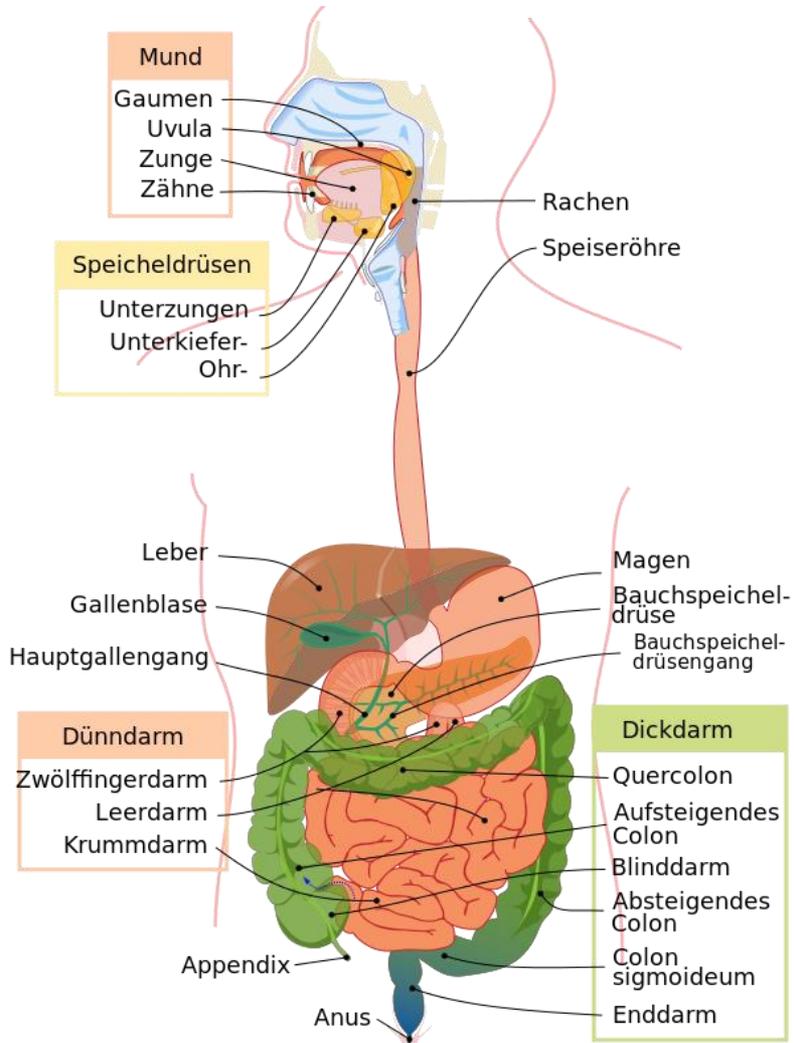
- Dickdarm, Mastdarm (letzte 16cm)



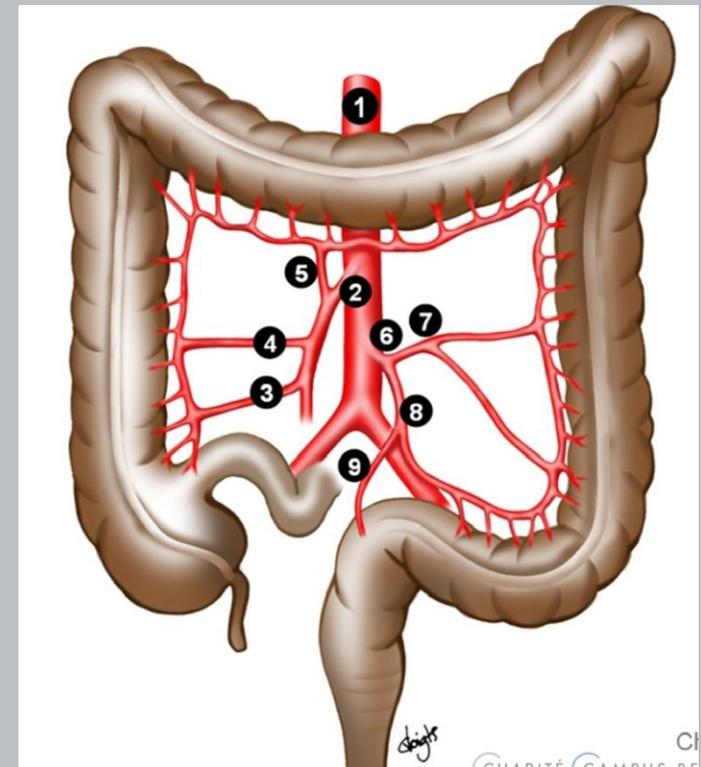
- Männer 73 Jahre, Frauen 75 Jahre



Dickdarm

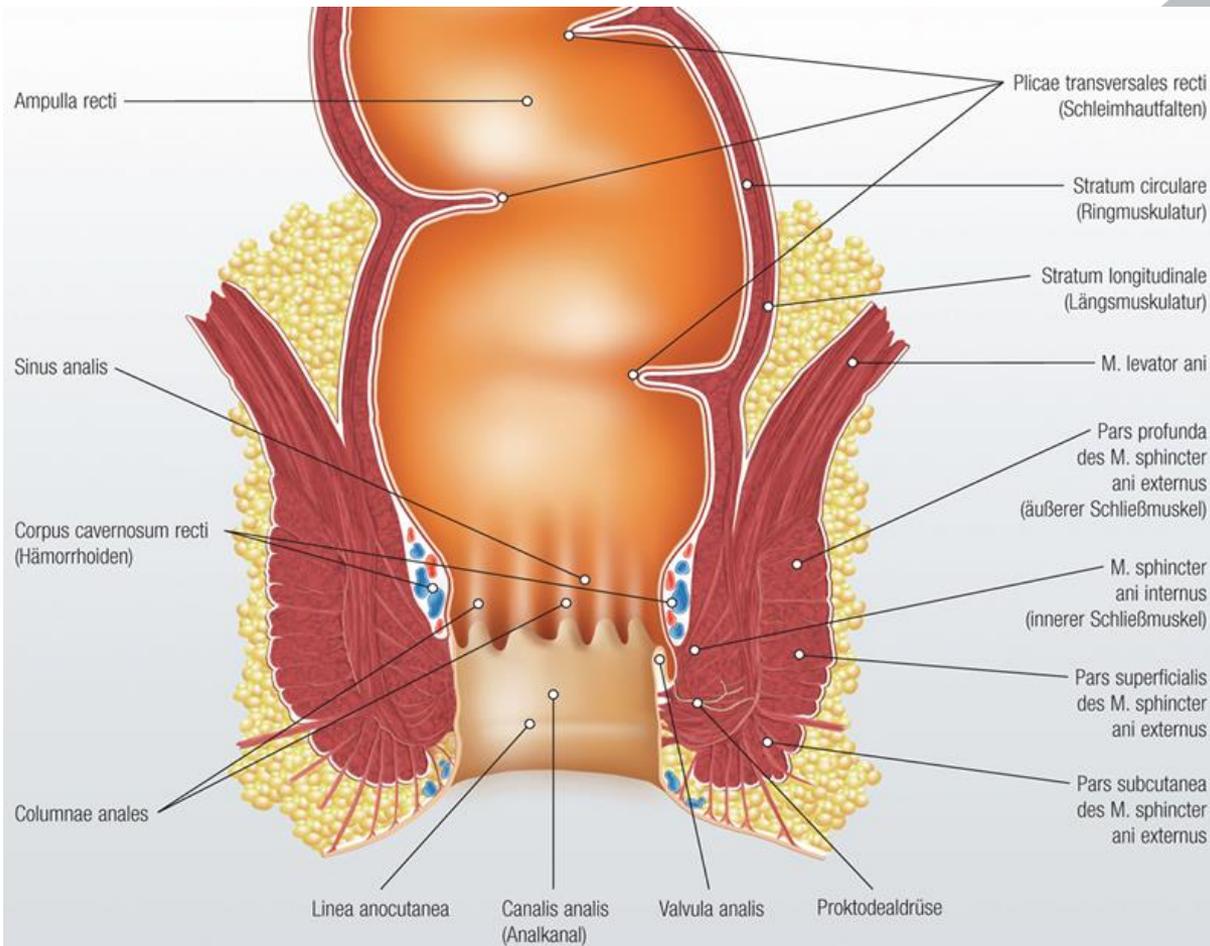


Länge: ca. 1,5m



➤ entzieht dem Stuhl Wasser

Mastdarm



Oberes Drittel: 11-16cm

Mittleres Drittel: 7-11cm

Unteres Drittel: Linea dentata bis 7cm

Analkanal

Risikofaktoren Darmkrebs

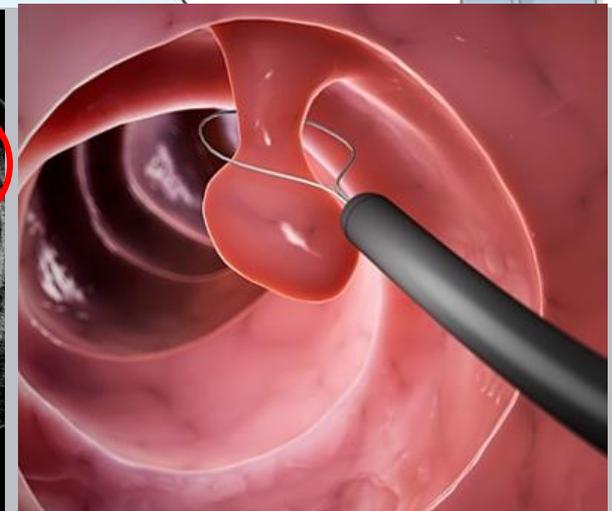
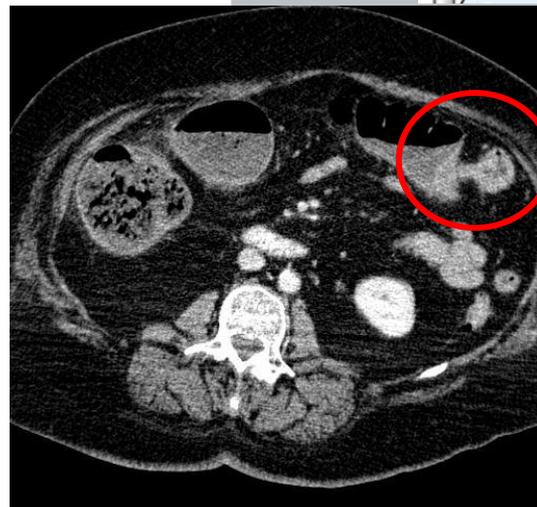
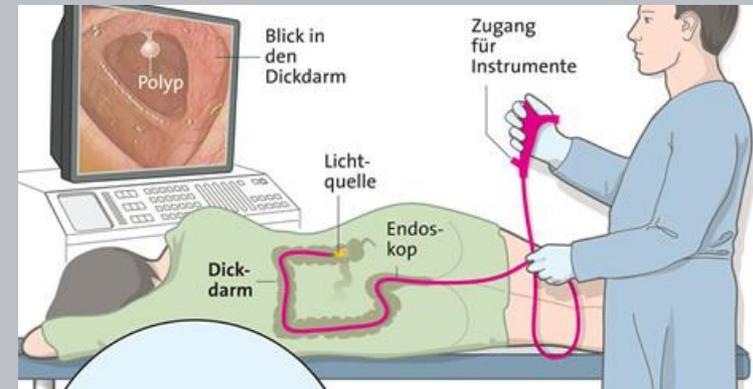
- Alkoholkonsum
- Rauchen
- Ernährung
 - ballaststoffarm
 - fettreich
 - hoher Anteil an rotem Fleisch, Wurstwaren
 - geringer Anteil an Gemüse
- Übergewicht
- Bewegungsmangel

Beschwerden

- Blut im Stuhl
- Änderungen der Stuhlgewohnheiten
- Schmerzen, Krämpfe
- Darmverschluss
- ungewollte Gewichtsabnahme,
Leistungsknick
- Blutarmut: Blässe, verminderte Belastbarkeit

Vorsorge!

- Untersuchung auf Blut im Stuhl ab 50. Lj (jährlich)
- Darmspiegelung ab 55. Lj.
- Bei Beschwerden
 - Körperliche Untersuchung
 - Darmspiegelung
 - CT

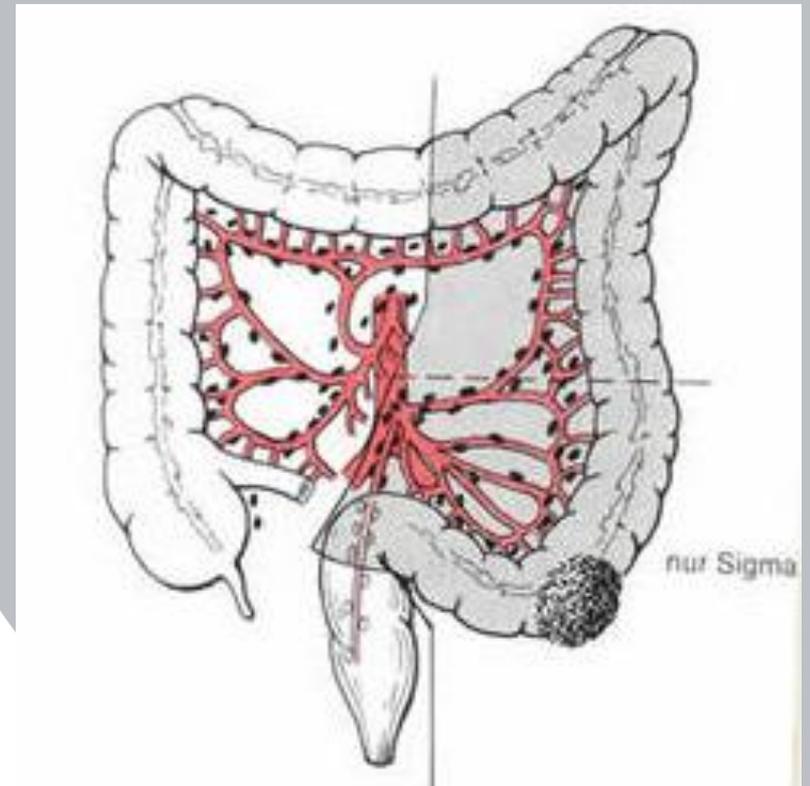
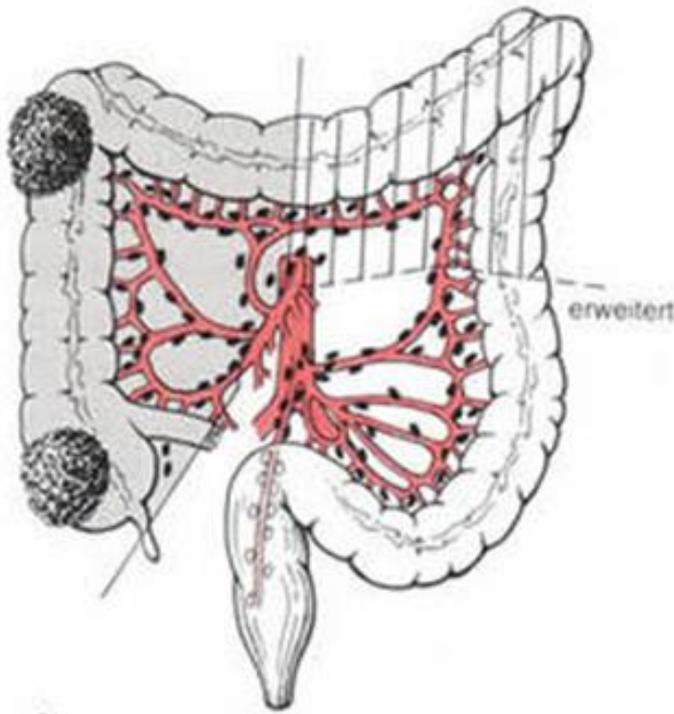


Untersuchungen

- Ultraschall/ CT des Bauches
 - Lebermetastasen
- Röntgen / CT der Lunge
 - Lungenmetastasen
- Bei Erstdiagnose haben ca. 25% Metastasen
- Tumormarker

Operation

- Bei Diagnose „Darmkrebs“ → immer OP
 - Entfernung von Darm + Lymphknoten



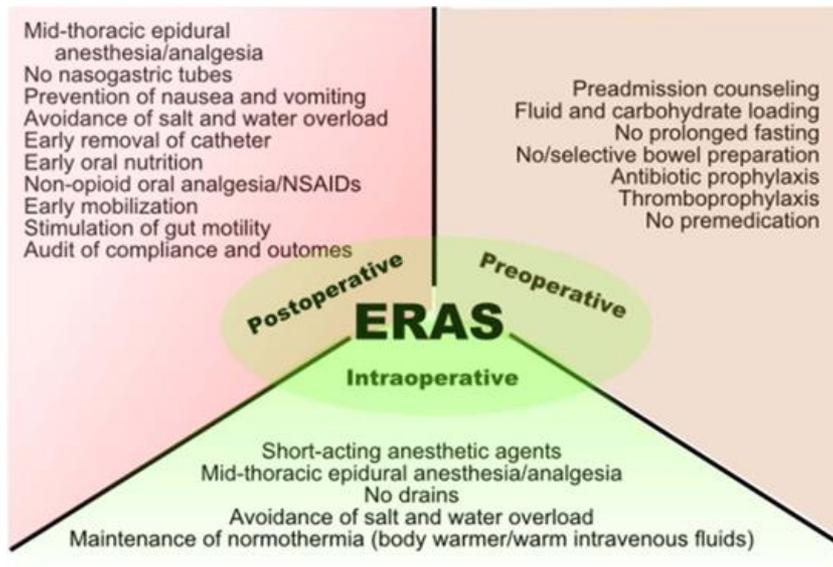
Operationsmethoden

- Laparoskopisch
- Offen



Nach der Operation

- Rascher Kostaufbau
- Frühe Mobilisierung
= schnelle Erholung



Folgen der Operation?

- Keine Einschränkungen der Ernährung

Was ist ein „Darmkrebszentrum“

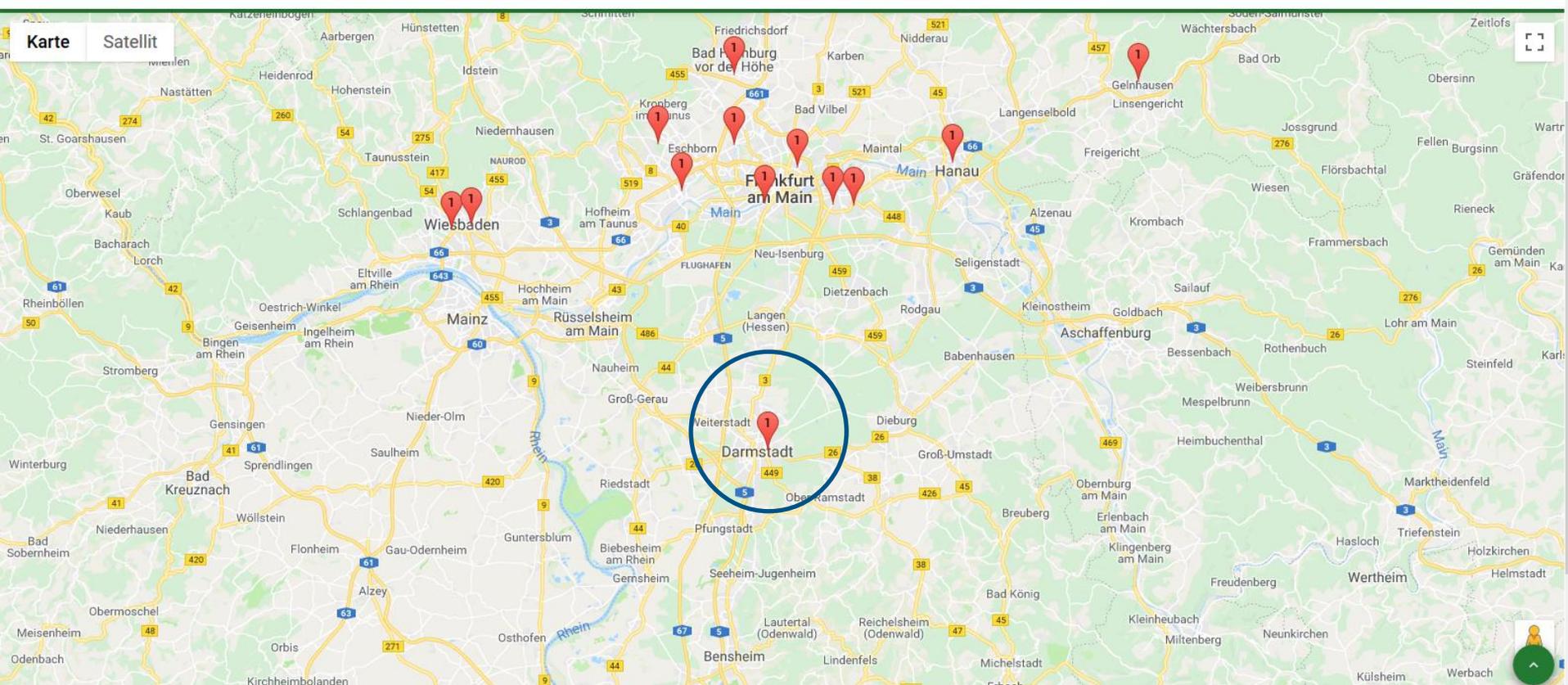
- Überprüfung und Ernennung durch Deutsche Krebsgesellschaft über Onkozert
- „Darmzentrum“ kein geschützter Begriff
 - Für Patienten und Hausärzte häufig undurchsichtig



Wer ist DKG zertifiziertes Darmzentrum (Hessen)?

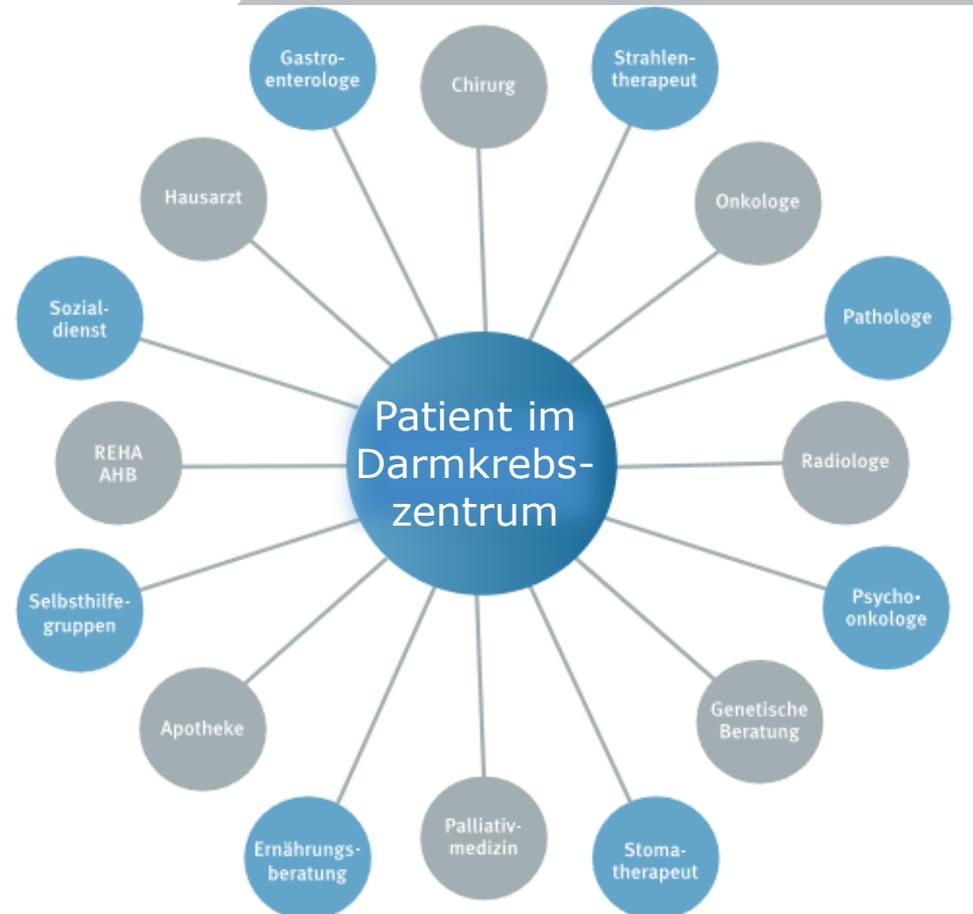
OncoMap

DKG  KREBSGESELLSCHAFT



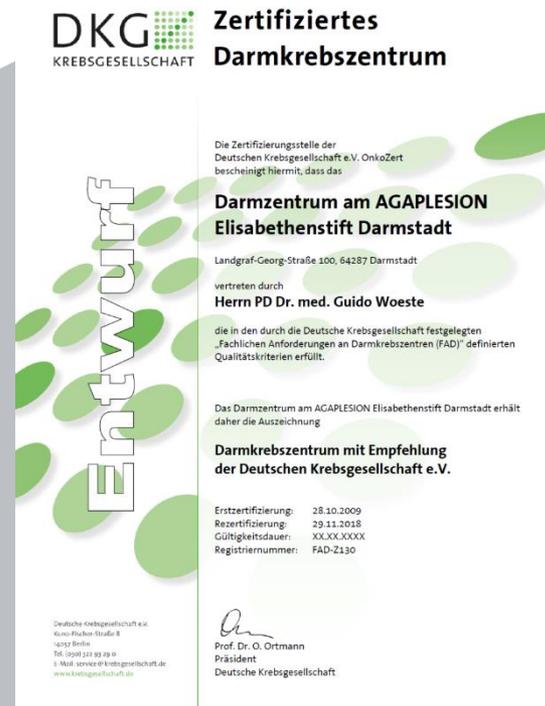
DKG Zertifiziertes KREBSGESELLSCHAFT Darmkrebszentrum

- Enge interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Tumorboard
- Mindestmengen
- Ergebnisqualität
- Audits



Kooperationspartner

- Psychoonkologie
- Stomatherapie
- Selbsthilfegruppen (ILCO)
- Onkologische Fachpflege
- Dokumentation
- Studienteilnahme



Anforderungen (Chirurgie)

- Fallzahlen:
 - OP Darmkrebs
 - OP Mastadarmkrebs
- Ergebnisqualität:
 - Komplikationen
 - Qualität der Operation



Und was noch?

- Besprechung im Tumorboard
- Durchführung von Chemotherapie (UICC III)
 - Beginn innerhalb von 8 Wochen nach OP
- Vorbehandlung (wenn sinnvoll)
- Spezielle Diagnostik
 - MRT, Rektoskopie
- 24h/7d-Erreichbarkeit qualifizierter Ärzte

Macht das einen Unterschied?

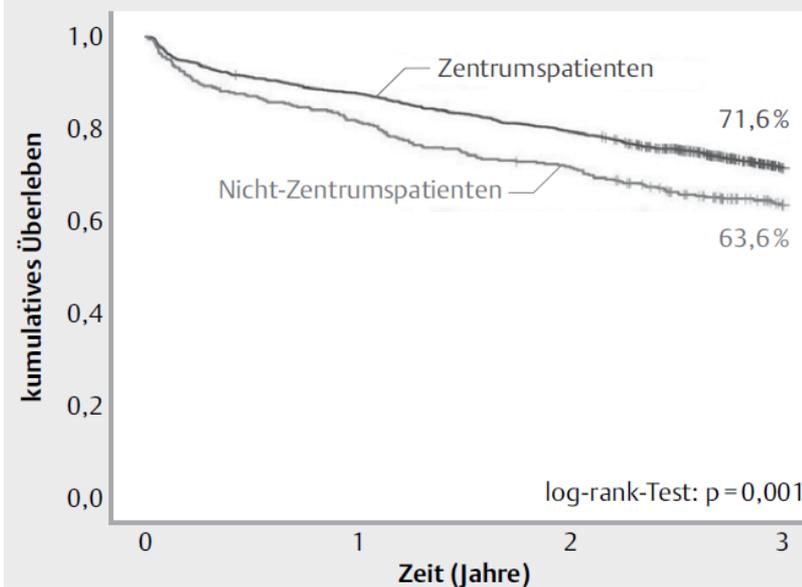
Macht das einen Unterschied? Ist die Behandlung im Darmzentrum besser?



Langzeitüberleben von Patienten mit Kolon- und Rektumkarzinomen: Ein Vergleich von Darmkrebszentren und nicht zertifizierten Krankenhäusern

- Patienten aus dem Krebsregister Oberpfalz
- 4302 Patienten mit Darmkrebs (2004-2013)
- Überlebensvorteil nach 3 Jahren bei Behandlung im Darmzentrum

A. Zentrumspatienten vs. Nicht-Zentrumspatienten (2010 – 2013)



AOK-Daten aus Sachsen

European Journal of Surgical Oncology 44 (2018) 1324–1330



Contents lists available at ScienceDirect

European Journal of Surgical Oncology

journal homepage: www.ejso.com



Evidence-based quality standards improve prognosis in colon cancer care



Freya Trautmann ^{a, b, 1}, Christoph Reißfelder ^{c, 1}, Mathieu Pecqueux ^c, Jürgen Weitz ^c,
Jochen Schmitt ^{a, b, *}

- 6186 Patienten mit Darmkrebs
- Bessere Behandlung im zert. Darmzentrum
 - Gesamtüberleben höher,
 - Weniger Komplikationen nach der OP
 - Sterblichkeit nach 30 Tagen geringer

Macht das einen Unterschied?

Zertifizierte Krebszentren

Deutsches Ärzteblatt | Jg. 116 | Heft 14 | 5. April 2019

Nachweis besserer Versorgung

Angesichts der Diagnose Krebs stellt sich für viele Betroffene zunächst die Frage nach der optimalen Therapie. Ein wichtiges Qualitätssiegel von Krebszentren ist mittlerweile die Zertifizierung durch die Deutsche Krebsgesellschaft. Studien belegten jetzt eine tatsächlich bessere Behandlung.

Deutlicher Überlebensvorteil

„Wir haben viel gefühlte Qualität in Deutschland, aber die Fortschritte durch die Zertifizierung der onkologischen Zentren lassen sich mittlerweile mit Daten belegen“, sagte er.

Behandlung im Darmkrebszentrum

- Hohe Qualität der Behandlung
 - Qualitätsanforderungen → ÜL-Vorteil
 - Spezialisierte Chirurgen
 - Positiver Einfluss eines multidisziplinären Teams
- Verbessertes Überleben
- weniger Komplikationen
- Geringere Sterblichkeit
- Höhere Patientenzufriedenheit (Stoma)

*Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit*